

---

*Bücher sind kein geringer Teil des Glücks. Die  
Literatur wird meine letzte Leidenschaft sein.  
Friedrich der Große.*

## Z U M G E L E I T

Wir senden das erste Heft der „Neuen Bücherschau“ hinaus. Sinn und Ziel unserer Arbeit bedürfen keiner Erläuterung: Das Gute unter dem Allzuvielen jeder Literatur aufspüren und weisen! Das Wertvolle nicht im Sinne einer — wie immer gerichteten — Welt- und Kunstanschauung, sondern das Gute schlechthin, wie jede Zeit es in ihrem Gewande bietet.

Die Kunst unserer Tage steht uns am nächsten. Die heute schaffen, haben zu kämpfen. Der Vergangenheit Meister fanden längst Urteil und Wertung. Eintreten für die Jungen aber bedeutet nicht nur Führung des Lesers, sondern viel mehr noch Stütze des um Formung seines tiefsten Erlebnisses Ringenden.

So die Zweiheit des Ziels! Des Guten im Alten — auch vielleicht heute Vergessenen — des Wertvollen im Neuen Mittler wollen wir sein.

Neben dem Inhalt des Buches steht sein Gewand. Die letzten Jahrzehnte haben es wieder zu Ehren gebracht. Und mit seinem Schmuck geht das graphische Werk des bildenden Künstlers.

Auch ihm räumen wir als der kommenden Volkskunst freudig eine Stätte in unseren Heften ein. —

Unser Ziel steht hoch. Viel Kampf muß kommen, eh' es zu erreichen. Ringen mit den kleinen Tücken der Technik und täglicher Zufälle, Kampf mit kunstfremder Gesinnung. Kämpfen ist unsere Pflicht!

Hans Theodor Joel